

StadtAnzeiger



www.stadtanzeiger-coesfeld.de

EXTRA

SEIT 1985 IHRE ZEITUNG IM KREIS

24-STD.-HOTLINE: 0 25 41/94 07 - 01

Kurz notiert

Kommunales Kino

COESFELD. Das Kommunale Kino zeigt am 15. März (Dienstag) um 19.30 Uhr und am 20. März (Sonntag) um 11 Uhr das Drama „45 Years“, von Andrew Haigh mit Charlotte Rampling. Das Ehepaar Kate und Geoff Mercer steht kurz vor seinem 45. Hochzeitstag, als völlig überraschend der Leichnam von Geoffs erster Freundin gefunden wird. Vor 50 Jahren verunglückte sie in den Schweizer Alpen tödlich. Geoff fühlt sich in die Vergangenheit zurückversetzt. Die Beziehung der beiden wird auf eine harte Probe gestellt. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

Heimatverein sammelt Müll

SCHAPDETTE. Am 12. März (Samstag) startet in Schapdetten wieder die große Müllsammelaktion. „Saubere Landschaft“ ist das Arbeitsmotto der Vereine, Organisationen und Gruppen. Für Spaziergänger und Radfahrer, für Einheimische und Gäste sollen Grünflächen, Wege, Hecken, Straßengräben, Büsche und Waldstücke von Müll und sonstigem Unrat befreit werden. Um 9 Uhr trifft man sich am Parkplatz vor der Sporthalle. Nach der Aktion stehen ab 11 Uhr für alle Sammler im Vereinsheim des Sportvereins Fortuna Schapdetten Erfrischungen bereit.

Musik erzählt Geschichten



Foto: Malina und Betin Güne

Turkish Chamber Orchestra gastiert in Coesfeld

Patienten-Informationsabend

Der Mund als Spiegel der Gesundheit

BIO-Logisch

Keramikimplantate
die neue Generation der Implantologie

Bereits 10 Prozent der Patienten zeigen allergische bzw. immunologische Reaktionen auf Zahnersatz aus Metall, insbesondere auf Titan. Die Patienten-nachfrage nach metallfreiem Zahnersatz steigt, dementsprechend hält vollkeramischer Zahnersatz immer mehr Einzug in die zahnärztlichen Praxen. Seit einiger Zeit geschieht dies auch im Bereich der Implantologie, da sich immer mehr Patienten umfassend informieren möchten, laden wir Sie zu einem Informationsabend zu diesem Thema ein.

Vortrag | Moderation | Diskussion

► **Mittwoch, 09.03.2016 · 19 Uhr**

VR Bank, Kupferpassage 28 in Coesfeld

Zahnmedizinische Leitung:
Dr. Klaus Mayer & Dr. Monika Schlösser

48653 Coesfeld . Jakobiwall 9 . Telefon: 0 25 41 / 26 50

„Ich erzähle immer eine Geschichte mit meiner Musik und will so Menschen zusammenbringen“ - Betin Güne, Leiter des Turkish Chamber Orchestras, wirbt für Völkerverständigung und Grenzüberschreitungen.

COESFELD. In seinem Repertoire, dass die Besucher des konzert theaters coesfeld am 13. März (Sonntag) um 18 Uhr erleben können, kommt scheinbar Gegensätzliches ganz selbstverständlich zusammen. Werke von Bartók und Mozart stehen Kompositionen von Debussy und Güne selbst gegenüber. Der Pianist und Komponist dirigiert sein Orchester vom Klavier aus und entwirft in seinen anspruchsvollen Interpretationen eine ganz eigene, authentische Klangsprache. Egal ob lieblich, beschwingt oder wild und unbekümmert: In dieser Musik steckt Leidenschaft.

Das von ihm gegründete TCO hat seinen Sitz in Köln, versammelt dabei aber Mu-

siker aus aller Welt. Hier entsteht eine kulturelle Vielfalt, die sich auch in dem Klang wiederfindet, den das Ensemble entstehen lässt. Im Kern mit 15 Musikern besetzt, die die Instrumentengruppen eines großen Sinfonieorchesters repräsentieren, sind den klanglichen Möglichkeiten kaum Grenzen gesetzt. Betin Güne vereint in seiner musikalischen Vision europäische Musiktraditionen mit Einflüssen aus der Makam-Tradition, also der klassischen Musik des nahen und mittleren Ostens.

Das Ergebnis ist eine eindringliche, mitreißende Musik, die trotz der Unterschiede der Musikkulturen vom Zuhörer sofort verstanden wird. Mal sanft und meditativ, mal in feurig-stürmischer Euphorie verbindet das Orchester spielend leicht galanten Stil mit orientalischer Perkussion. Makam ist geprägt von Mikro-Intervallen und komplexen rhythmischen Strukturen. Kann das im Verbund

mit Mozarts „Kleiner Nachtmusik“ funktionieren? Güne beweist: Es kann, sogar sehr gut. Denn die stilistische Vielfalt ist für ihn kein Selbstzweck: „Für mich ist wichtig, dass der dramaturgische Bogen bei einer Komposition sitzt. Stilzitate müssen sich einfügen, dann klingt es neu und originell.“

Güne kann auf eine beeindruckende Laufbahn zurückblicken: Nach sechs Studienabschlüssen und dem Abschluss einer Meisterklasse bei Stardirigent Sergiu Celibidache ist er heute als Dirigent äußerst gefragt. So ist er seit 1988 Dirigent des Sinfonieorchesters Köln und war überdies Mitglied des Ensemble Mondial und des Mondial Philharmonischer Orchestra.

Karten sind für 18 und 24 Euro an der Abendkasse, unter der kostenfreien Hotline ☎ 0800/5 39 60 00, an der Theaterkasse im WBK, Osterwicker Str. 29, unter www.konzerttheatercoesfeld.de sowie bei CTS Eventim erhältlich.

Kurz notiert

Silber- und Goldschmieden

DÜLMEN. Am 12. März (Samstag) findet von 10 bis 17 Uhr in der FBS ein „Workshop Gold- und Silberschmieden“ statt. Die Teilnehmer lernen Grundlagen und Techniken der Schmuckherstellung kennen. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Die Materialkosten richten sich nach Verbrauch und Wunschmaterial. Anmeldung unter ☎ 0 25 94/9 43 00.

Miseriorgast spricht in Nottuln

NOTTULN. René Ivo Gonçalves berichtet auf Einladung des Aktionskreises João Pessoa und der Friedensinitiative am Montag (7. März) um 19.30 Uhr in der Alten Amtmannei von seiner Arbeit in São Paulo. Der Brasilianer ist als Miseriorgast im Bistum Münster unterwegs. Er setzt sich in São Paulo für arme Menschen ein, um ihnen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Coesfelder punktet mit Chemie

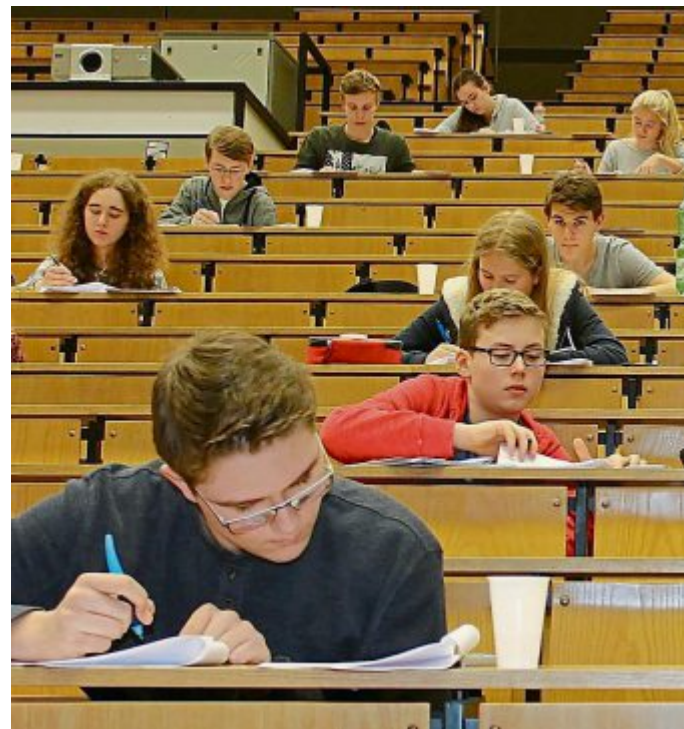
Schüler beim Landeswettbewerb erfolgreich

Kürzlich wurde an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster die Landesrunde des Chemie-Wettbewerbs „Chemie – die stimmt!“ ausgetragen. An dem Wettbewerb nehmen jährlich 2 500 Schüler der achten, neunten und zehnten Klassen in mittlerweile zwölf Bundesländern teil.

MÜNSTER. Der Wettbewerb „Chemie – die stimmt!“ fand dieses Jahr in NRW zum ersten Mal statt und konnte bereits über 200 Schüler begeistern. Nur die Sieger der Landesrunden werden zu einer der beiden Finalrunden (für NRW ist das die Finalrunde in Merseburg, Sachsen-Anhalt) eingeladen.

Um sich für die Finalrunde zu qualifizieren, absolvierten die Nachwuchschemiker am Mittwoch eine anspruchsvolle Klausur. Dabei wurden sowohl ihr Wissen als auch ihre Kreativität beim Lösen chemischer Knobelaufgaben auf die Probe gestellt.

Zu den Siegern der diesjährigen Landesrunde zählt der Coesfelder Lukas Lettmann: der Neuntklässler vom Städtischen Gymnasium Nepomucenum konnte in seiner Klassenstufe den Landessieg erringen. Mit dieser herausragenden Leistung hat er nicht nur einen wertvollen Buchpreis gewonnen. Zusätzlich hat er sich das Ticket zur viertägi-



Chemie zum Knobeln: Schüler der achten bis zehnten Klasse haben sich im Landeswettbewerb gemessen. Foto: Jan Bademer

gen Finalrunde in Merseburg gesichert. Dort wird er den Chemie-Assen aus Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Thüringen begegnen.

Chemie – die stimmt! bietet Schülern der achten bis zehnten Klassenstufen einen Einstieg in die faszinierende Welt der Chemie. Ausgehend von den mittel- und norddeutschen Ländern wächst der Wettbewerb stetig weiter. Zum Beginn eines Schuljahres lädt die erste Runde mit altersgerechten Aufgabenstellun-

gen zum Knobeln, Recherchieren und Experimentieren ein. Bereits auf der zweiten Ebene, den Landesrunden, können die Teilnehmer andere naturwissenschaftlich interessierte Schüler treffen und einen Einblick in aktuelle Themen der Chemie erhalten.

In den länderübergreifenden Finalrunden messen sich die Besten nicht nur in der Kategorie „Theorie“. Der Wettbewerb ist außerdem das Sprungbrett zur Internationalen Chemie-Olympiade.



START IN DIE SAISON: Am 13. März (Sonntag) können Besucher wieder bei einem künstlerischen Rundgang aus „weitmeer“ als 100 Bildern ihr Lieblingswerk auswählen. Das Atelier im Brokweg 31 (Dülmen) präsentiert von 11 bis 17 Uhr neue Arbeiten der Künstlerin Jana Schmidt. So sind große Formate vom Meer mit ausdrucksstark gestalteten Horizonten zu sehen. Kunsthandwerk zur Osterzeit, Schmuck, Skulpturen und Keramik ergänzen das Angebot.

Sie möchten Ihre Prospekt/Flyer verteilen lassen?

- am Mittwoch
- am Wochenende
- punktgenau nach Orten · Wohngebieten · Straßenzügen

Wir helfen Ihnen kompetent und günstig!

StadtAnzeiger

Davidstraße 15 · 48653 Coesfeld · 0 25 41/94 07-01
roring@stadtanzeiger-coesfeld.de · www.stadtanzeiger.de





Foto: Sparkasse Westmünsterland

ERFOLGREICHE AZUBIS: 55 junge Menschen haben ihre Ausbildung zu Bankkaufleuten bei der Sparkasse Westmünsterland erfolgreich abgeschlossen. „Es ist schön zu erleben, wie die jungen Menschen bei der Sparkasse Westmünsterland in ihr erstes Lehrjahr starten und sie dann, reicher an Erfahrung, nach spätestens zweieinhalb Jahren wiederzutreffen“, sagt der Vorstandsvorsitzende Heinrich-Georg Krumme über den Nachwuchs. „Für die weiteren Karriereschritte nach der Ausbildung gibt es ein breites Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten sowie spezielle Modellentwicklungswege für verschiedene Bereiche in der Sparkasse“, sagt Vorstandsmitglied Dr. Raoul G. Wild. Die Sparkasse plant, im neuen Ausbildungsjahr 2016 bis zu 40 neue Auszubildende einzustellen. Nach heutigem Stand werden drei davon ein ausbildungsbegleitendes Bachelor-Studium an der Sparkassen-Hochschule aufnehmen.

Leserreise mit Schiffstaupe

StadtAnzeiger-Leserreise führt am 7. Mai nach Hamburg

AIDAprima, das elfte Mitglied der AIDA Flotte, wird am 7. Mai (Samstag) als glanzvoller Höhepunkt des Hafengeburtstags in Hamburg getauft. Der StadtAnzeiger lädt gemeinsam mit ICF-Reisen zur Leserreise ein.

COESFELD. Unter dem Motto „Erleben Sie die Taufe des Jahres“ präsentiert AIDA Cruises als Hauptsponsor des 827. Hamburger Hafengeburtstags vom 5. bis 8. Mai die Vielfalt der Urlaubsmöglichkeiten mit zahlreichen Aktionen an Land und auf dem Wasser. Das neue Flaggschiff von Deutschlands größter Kreuzfahrtreederei AIDA Cruises wird am 7. Mai mit der Taufe erstmals den glanzvollen Höhepunkt des maritimen Festes, das spektakuläre AIDA Feuerwerk, eröffnen. Begleitet wird sie von einem weiteren Flottenmitglied, AIDAaura.

Bereits am frühen Morgen des 7. Mai werden AIDAprima und AIDAaura gemeinsam in den Hamburger Hafen einlaufen. AIDAaura wird im Cruise Center Altona festmachen. AIDAprima nimmt Kurs auf das neue Cruise Center Steinwerder. Für Besucher des Hafengeburtstages, die AIDAprima einmal ganz aus der Nähe



Der Hamburger Hafen ist für seine riesigen Containerschiffe berühmt. Der StadtAnzeiger fährt mit seinen Lesern zum Hafengeburtstag.

Foto: Daniel Bockwoldt/dpa

betrachten möchten, bietet AIDA Cruises stündlich einen kostenfreien Barkassenshuttle vom Binnenhafen Süd (Pontons Höhe Baumwall) nach Steinwerder an.

Glanzvoller Höhepunkt ist am Samstagabend das AI-

DA Tauffeuerwerk in Höhe der Landungsbrücken, das den Nachthimmel über der Elbe in ein funkelndes Farbenmeer verwandeln wird.

Die Fahrt im modernen Reisebus kostet pro Person 39 Euro und umfasst neben dem Besuch des Feuerwerks

auch einen Langzeitaufenthalt in Hamburg. Informationen zu der Reise gibt es beim StadtAnzeiger, Davidstraße 15 oder beim ICF-Reisebüro Klöpfer, Wiesenstraße 30-32, 48653 Coesfeld, ☎ 0 25 41/9 49 40, info@icf-reisen.de.

Kurz notiert

Meditation beim SKF

DÜLMEN. Der Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) lädt am 22. März (Dienstag) ein zu einer Meditation zur Passion unter dem Motto „Wartet hier, ich will hinein gehen und beten“. Diese findet von 15 bis 17 Uhr in den Räumen des Caritashauses, Mühlenstraße 88 statt. Die Meditation richtet sich an Mitglieder und an ehrenamtlich Tätige des Sozialdienstes katholischer Frauen. Auch Interessierte sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung unter ☎ 0 25 94/9 50 50 00 ist bis zum 17. März (Donnerstag) erforderlich.

Exkursion zu Wildkräutern

DARUP. Erwachsene und Kinder, die gerne kochen und neue Erfahrungen in der Natur in Kombination mit einer Wildkräutereckursion machen wollen, sind am 19. März (Samstag) von 10 bis 14 Uhr unter der Leitung von Andrea Kemper eingeladen. Es geht um das Kennenlernen, Sammeln und Verwerten verschiedener Wildkräuter. Treffpunkt ist das Naturschutzzentrum auf dem Alten Hof Schoppmann, Am Hagenbach 11 in Darup. Eine Anmeldung unter ☎ 0 25 02/9 01 23 10 ist erforderlich. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 Euro inkl. „Neunkräutersuppe“.

Babysitterkurs für Jugendliche

HAVIXBECK. Wer ein Baby oder ein Kind betreuen möchte, der ist beim „Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahren“ von der Familienbildungsstätte Dülmen richtig. Ziel ist das „Babysitter-Diplom“. Der Kurs findet am 21. und 22. März von 10 bis 17 Uhr und am 24. März von 10 bis 13 Uhr im Familienzentrum St. Dionysius-Kinderergarten, Dirkesallee 14, statt. Nähere Infos und Anmeldungen unter ☎ 0 25 94/9 43 00 oder www.fbs-duelmen.de.

Verlag: StadtAnzeiger Verlag GmbH
48653 Coesfeld, Davidstraße 15-17
Tel. 0 25 41/94 07-01
www.stadtanzeiger-coesfeld.de
E-Mail: info@stadtanzeiger-coesfeld.de
Geschäftsführung: Thilo Grickschat
Objektleitung: Jan Jens
Tel. 0 25 41/94 07-15
E-Mail: jens@stadtanzeiger-coesfeld.de
Anzeigen-/Beilagenleitung
Ralf Roring (Leitung) Tel. 0 25 41/ 94 07-14
E-Mail: roring@stadtanzeiger-coesfeld.de
Redaktion: Alexandra Schlüter (Leitung)
Tel. 0 25 41/94 07-24
Alexander Bitting
Tel. 0 25 41/94 07-27
E-Mail: redaktion@stadtanzeiger-coesfeld.de
Vertrieb: Fr. Pennekamp
Tel. 0 25 41/94 07-22
E-Mail: vertrieb@stadtanzeiger-coesfeld.de
Satz: Werbeagentur Heimsfeld, Borken
Druck: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
Druckauflage:
51.975 Exemplare
Preisliste:
Nr. 32 ab 01.01.2016
Erscheinungsweise:
Samstag

StadtAnzeiger

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

Kurz notiert

89-jähriger ausgeraubt

COESFELD. Am 2. März (Mittwoch) sprachen um 16.15 Uhr zwei Frauen einen 89-Jährigen an der Hinterstraße an und umarmten ihn so stark, dass er sich nicht aus eigenen Kräften befreien konnte. Sie entwendeten seine Geldbörse mit rund 250 Euro Bargeld. Die beiden Frauen flüchteten in Richtung Kupferstraße und werden wie folgt beschrieben: Ca. 16 bis 18 Jahre alt, ca. 175 cm bzw. 165 cm groß, längere schwarze/schulterlange schwarze Haare, schlank, weiße/beige Jacke, blaue Jeans, südländisches Aussehen. Hinweise an die Polizei unter ☎ 0 25 41/140.



Schneeglöckchen weisen auf den Beginn des Frühlings hin. Passende Deko gibt es in der Kolvenburg.
Foto: Kreis Coesfeld

Frühlingszauber über der Kolvenburg

Ausstellung öffnet heute

Die ersten Vorböten der Jahreszeit sind schon zu sehen – und in Billerbeck hält der Frühling sogar noch vor dem offiziellen Beginn Einzug. Denn am kommenden Samstag (5. März) wird in der Billerbecker Kolvenburg der „Frühlingszauber“ eröffnet – als facettenreiche Verkaufsausstellung, die auf die Saison einstimmt.

BILLERBECK. Im Kulturzentrum des Kreises Coesfeld dürfen sich die Besucher auf eine große Vielfalt freuen: Frühlingszarte Flo-

ristik, kunstvoll bemalte Ostereier, handgefilzte Taschen, kreativ gestaltete Grußkarten für viele Anlässe, Gewürze, köstliche Konfitüren, handgesiedete Seifen, textile Träume für Groß und Klein, Weidenkörbe, aber auch schöne Objekte aus Holz, Glas, Papier, Keramik, Kupfer, Stein und ausgefallenen Schmuck.

Die Kolvenburg ist ein architekturhistorisches Kleinod und deshalb immer einen Besuch wert: Sie blickt auf eine jahrhundertlange Geschichte zurück und zeigt

Relikte mehrerer Bauphasen seit dem Mittelalter, als eine Ministerialenfamilie vermutlich im 12. oder 13. Jahrhundert die Anlage erbauen ließ.

Zum Verweilen lädt das gemütliche Café der Kolvenburg bei Kaffee und Kuchen ein. Die „Frühlingszauber“-Verkaufsausstellung ist bis zum 13. März (Sonntag) täglich von 10.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet (außer montags). Der Eintritt beträgt für Erwachsene einen Euro, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.

Wer ausstellt
kann auch einstecken!

Bei uns gibt es einen
ordentlichen Botenlohn!

**WIR SUCHEN
ZUVERLÄSSIGE BOTEN**

(ab 13 Jahren)

für die Verteilung
am MITTWOCH & SAMSTAG
im gesamten Kreis Coesfeld

JETZT BEWERBEN UNTER:

Telefon (02 51) 6 90-664
oder Zustellerbewerbung@aschendorff.de



Nutzen Sie den überregionalen Stellenmarkt fürs Münsterland im Umkreis von 50 km um Ihren Standort!

Von Warendorf über Münster, Coesfeld, Borken nach Bocholt

Über uns erreichen Sie auch das gesamte Ruhrgebiet!

Infos unter Fon 0 25 41/94 07-14 • Fax 0 25 41/94 07-99 • roring@stadtanzeiger-coesfeld.de